

LRT-Flächen-Kennzeichen: (vom Kartierer zu vergeben)	LRT-Nummer: (automatisch erzeugte Nummer, bei Eingabe ins LINFOS nachzutragen)
Dateiname/Nummer Foto: (vom Kartierer zu vergeben)	Dateiname Foto: (eindeutige Bezeichnung entsprechend Vorgabe für Übernahme ins LINFOS)
Datum:	Kartierer:

Mindestanforderungen:

<i>quantitativ:</i>	keine Mindestfläche
<i>qualitativ:</i> Vorkommen von mindestens einer LRT-kennzeichnenden Gefäßpflanzenart sowie die Zugehörigkeit zu einem der genannten Syntaxa (zumindest <i>Violetea calaminariae</i>). Dabei ist zwischen natürlichen und anthropogenen Vorkommen nicht zu unterscheiden. Der Verbuschungsgrad (Deckung der Gehölze) darf höchstens 70% betragen	

Syntaxa:

Armerietum bottendorfensis

Armerion halleri

*Violetalia calaminariae**Violetea calaminariae***Arten (Fettdruck = LRT-kennzeichnende):**Deckung (**D**=sehr häufig, bzw. > 20% Deckung; **d**=häufig, bzw. 3-20% Deckung; **z**=weder selten noch häufig; **r**=1-2 Exemplare)

Achillea setacea

Armeria maritima ssp. halleri / A. bottendorfensis

Dianthus carthusianorum

Galium verum

Minuartia verna ssp. hercynica

Poa badensis

Potentilla tabernaemontani

Rumex acetosella [s.l.]

Scabiosa canescens

Silene otites

Silene vulgaris ssp. vulgaris**Flechten¹⁾**

Cladonia rangiformis

Silobia smaragdula

Stereocaulon nanodes

Stereocaulon pileatum

weitere Arten mit jeweiliger Deckung:

¹⁾Diese Arten sind nur i. R. des Monitorings in die Bewertung des LRT einzubeziehen

Bewertung des Erhaltungszustandes (A, B, C):

LRT-Flächen-Kennzeichen:

FFH-LRT Code: 6130	Hauptcode/Nebencode (nichtzutreffendes streichen)				
Anteil an Fläche [in %]:					
Wertstufe	A	B	C	Deckg. (%) / Anz. / Text	Bew. A/B/C
Kriterium					
Vollständigkeit der LRT-Habitatstrukturen	hervorragend ausgeprägt	gut ausgeprägt	mittel bis schlecht ausgeprägt		
Strukturtypen (Bewertung gutachterlich mit Begründung: Typen und Flächenanteil pro Typ nennen)	a) typische Rasen: zwei- bis dreischichtig (Flechten-, 1. und ggf. 2. Krautschicht), Deckungsgrad 40–80 % b) Wiesen-Typ: zwei- bis dreischichtig (Kraut-, Gras-, Moosschicht) Deckungsgrad 80–100 %				
	Schichtung und Deckungsgrad entsprechend den Typen a oder b	Strukturell verarmt oder verfälscht, z.B. da typische Schichten fehlen oder untypische hinzukommen	LRT-untypische Vegetationsschicht(en) prägend		
Offenboden Typ a)	> 40% Anteil	20–40% Anteil	< 20% Anteil		
Typ b)	> 20% Anteil	10–20% Anteil	< 10% Anteil		
Vollständigkeit des Arteninventars¹⁾	vorhanden	weitgehend vorhanden	nur in Teilen vorhanden		
	mind. 4 charakteristische Arten, davon mind. 2 LRTkennzeichnende	mind. 2 LRTkennzeichnende Arten	mind. 1 LRTkennzeichnende Art	Anzahl chA: LRTkzA:	
Beeinträchtigungen	keine bis gering	mittel	stark		
Deckungsgrad Verbuschung bzw. Beschattung [%]	< 5% Deckung	5–10% Deckung	> 10–70% Deckung		
Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze [betroffener Flächenanteil in %] Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens	keine	gering, Einzelgehölze (< 5%)	(teil)flächig vorhanden (> 5%)		
Deckungsgrad Störzeiger [%] (z. B. Eutrophierungszeiger, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben)	< 5% Deckung	5–10% Deckung	> 10% Deckung		
direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %)	Beeinträchtigungen nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT	Beeinträchtigungen deutlich erkennbar	erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert		
Gesamtbewertung rechnerisch:					
ggf. abweichende Gesamtbewertung gutachterlich:					

Begründung bei gutachterlich abweichender Gesamtbewertung:

¹⁾Silene vulgaris ist morphologisch vielgestaltig und hat eine große ökologische Breite. Von der Art kommt in Thüringen nur subsp. vulgaris vor. Auf den schwermetallhaltigen Böden Bottendorfs vorkommende Pflanzen wurden als subsp. humilis abgetrennt. Diese werden heute aber nur noch als Ökotyp der subsp. vulgaris angesehen (ZÜNDORF et al. 2006). Daher soll nur dieser Ökotyp als LRT-kennzeichnend in die Ansprache und Bewertung des LRT aufgenommen werden